

INHALTSVERZEICHNIS

A. EINLEITUNG	11
1. Die Revolutionskriege und die Modernisierung Europas	11
2. Die Verbreitung der parlamentarischen Demokratie.....	13
3. Die Grenzen der Modernisierung im katholischen Europa.....	17
4. Erfolg und Scheitern der Republik im Kirchenstaat.....	18
B. VERFASSUNGSGESCHICHTE	23
I. DIE VERFASSUNGEN	23
II. DIE VERFASSUNGSWIRKLICHKEIT	34
1. Die römischen Verfassungsorgane, der französische Militärkommandant und das Direktorium	34
2. Die Umsetzung von Demokratie und Rechtsstaat	38
3. Der Aufbau der neuen Verwaltung in der Provinz	42
4. Der antirepublikanische Widerstand.....	48
III. DAS BEISPIEL DER MARKEN	51
1. Zwischen päpstlicher Kapitulation und französischem Vormarsch: Der ‚Stato dei Paesi Riuniti‘	56
2. Die republikanischen ‚Dipartimenti‘ und die Vorgeschichte der modernen Region	58
3. Ergebnisse und Desiderata der verwaltungs- und politikgeschichtlichen Forschung.....	60
4. Die Republikanisierung in Rom, Neapel, der Toskana und der Lombardei.....	61

C. WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE	69
I. DER KIRCHENSTAAT IN DER WIRTSCHAFTSGESCHICHTE DES 18. JAHRHUNDERTS	69
1. Die demographische Entwicklung	71
2. Reformpolitik und Wachstum	73
3. Marktwirtschaft und katholischer Paternalismus.....	75
4. Die Krise der Annona.....	79
5. Industriepolitik, Meliorationen, Kataster- und Steuer- reform.....	81
6. Erfolge und Rückschläge bei der Modernisierung.....	84
7. Inflation und Wirtschaftswachstum	87
II. DIE WIRTSCHAFTS- UND SOZIALPOLITIK DER REPUBLIK	89
1. Staatsfinanzen und Währungsreform	91
2. Freihandel und Annona	93
3. Steuerreform.....	94
4. Agrarpolitik	95
5. Nationalisierung und Verkauf des Kirchengutes	101
III. DIE RÖMISCHE REPUBLIK IN DER SOZIALGESCHICHTE DES KIRCHENSTAATES	103
1. Die Kapitalisierung der Landwirtschaft.....	105
2. Der Adel	108
3. Das Bürgertum	113
4. Halbpächter, Tagelöhner und Arme.....	118
5. Adel, Bürgertum, Kirche und Staat im Agro romano.....	127
6. Die Chancen der Hochkonjunktur.....	128

7. Spannungen und Konflikte im <i>Agro romano</i> am Ende des Jahrhunderts.....	130
D. GEISTES- UND MENTALITÄTSGESCHICHTE	133
I. <i>VOM REFORMISMUS ZUR REVOLUTION</i>	133
1. Vom Gottesgnadentum zur laizistischen Demokratie.....	133
2. Das Volk als Protagonist.....	133
3. Regalistische und republikanische Kirchenpolitik.....	135
4. Katholische Aufklärung, Antiaufklärung und Gegenrevolution.....	136
II. <i>DIE WELTLICHE KULTUR IM VORREVOLUTIONÄREN KIRCHENSTAAT</i>	136
1. Die Aufklärung im Kirchenstaat	137
2. Schulen und Universitäten	140
3. Natur- und Geisteswissenschaft	142
4. Kirchengeschichte und Kirchenreform	143
5. Literatur, Theater und Journalismus	146
6. Der Neoklassizismus.....	154
III. <i>DIE WELTLICHE KULTUR IN DER REPUBLIK</i>	155
1. Der römische Jakobinismus	156
2. Die Presse.....	166
IV. <i>DAS RELIGIÖSE LEBEN IM VORREVOLUTIONÄREN KIRCHENSTAAT</i>	173
1. Bruderschaften	174
2. Heiligenkult, Seelsorge und Festkultur.....	176
3. Die gegenrevolutionäre Propaganda	179
4. Theologie und Kirchengeschichte.....	184

V. RELIGION UND KIRCHE IN DER REPUBLIK	186
1. Das Papsttum	186
2. Klerus, Klöster und Orden	187
3. Der Kult der Freiheit und die Unterdrückung der Volksfrömmigkeit	188
4. Die Kirchenpolitik der französischen und der italieni- schen Schwesterrepubliken	191
5. ‚Evangelismo giacobino‘ und ‚Cristiani democratici‘	193
VI. GEGENREVOLUTION UND SANFEDISMUS	198
VII. KRIEG, BÜRGERKRIEG UND RESTAURATION	204
1. Der Krieg gegen das Königreich beider Sizilien	205
2. Die Abrechnung der Republik mit ihren Gegnern und die Behandlung der „Jakobiner“ durch ‚insorgenza‘ und Restauration	206
VIII. AUSBLICK	210
E. SCHLUSS	213
LITERATURVERZEICHNIS	217
PERSONEN- UND SACHVERZEICHNIS	245